ENERGIE- UND UMWELTBERICHT

Öffentliche Kurzfassung 2025

Verantwortung übernehmen.
Ressourcen bewusst einsetzen.
Verbesserungen messbar machen.

Manfred Schägner GmbH · Industriestraße 3 · 76479 Steinmauern

1 Vorwort

Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet für uns, Qualität, Versorgungssicherheit und Ressourceneffizienz gemeinsam weiterzuentwickeln.

Dieser öffentliche Bericht gibt einen kompakten Einblick in die Energie- und Umweltaktivitäten der Manfred Schägner GmbH im Berichtsjahr 2025. Er zeigt unsere wesentlichen Handlungsfelder, ausgewählte Ergebnisse und die Richtung, in der wir unser Energie- und Umweltmanagement weiterentwickeln.

Der Bericht konzentriert sich auf die für die Öffentlichkeit relevanten Entwicklungen und Schwerpunkte unseres Energie- und Umweltmanagements.

Unser Anspruch	Energie und Ressourcen verantwortungsvoll einzusetzen, Umweltauswirkungen systematisch zu bewerten und Verbesserungen dauerhaft in den betrieblichen Abläufen zu verankern.

2 Unternehmen

Seit 1954 fertigt die Manfred Schägner GmbH Kunststofferzeugnisse im Spritzgussverfahren. Das Produktspektrum umfasst Lösungen für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie für die pharmazeutische Industrie. Der eigene Werkzeugbau unterstützt die Umsetzung von Projekten von der Entwicklung bis zur Teilefertigung.

Am Standort Steinmauern verbinden wir langjährige Fertigungserfahrung mit dem Anspruch, Energieeffizienz und Umweltschutz im täglichen Betrieb kontinuierlich zu verbessern.

3 Energie und Klimaschutz

Elektrische Energie ist der zentrale Energieträger am Standort. Sie wird insbesondere für Produktionsprozesse, Druckluft, Kälteversorgung, Beleuchtung und technische Gebäudeausrüstung eingesetzt. Ergänzend werden Heizöl für die Wärmeversorgung sowie Kraftstoffe für den Fuhrpark genutzt.

Die Energieverbräuche werden regelmäßig erfasst und ausgewertet. Dadurch können Veränderungen frühzeitig erkannt, wesentliche Verbrauchsbereiche bewertet und geeignete Verbesserungsmaßnahmen abgeleitet werden.

629 kWp
installierte Photovoltaikleistung

80 %
Eigenverbrauchsanteil des erzeugten Solarstroms

rund 623 MWh
Solarstromerzeugung im Jahr 2025

Eigene Stromerzeugung

Die Photovoltaikanlage auf dem Betriebsgelände leistet einen wichtigen Beitrag zur Eigenversorgung. Im Jahr 2025 wurden rund 623 MWh Solarstrom erzeugt. Der überwiegende Teil davon wurde unmittelbar am Standort genutzt; überschüssige Energie wurde in das öffentliche Netz eingespeist.

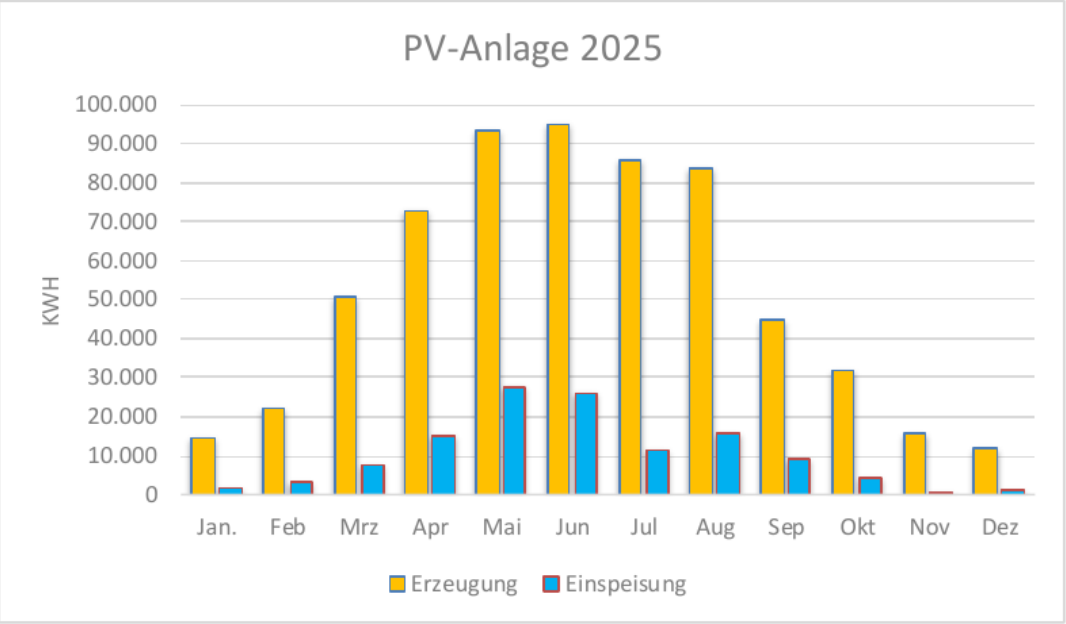


Abbildung 1: Monatliche Stromerzeugung und Netzeinspeisung der Photovoltaikanlage 2025. Quelle: interner Energie- und Umweltbericht 2025.

4 Energieeffizienz und Steuerung

Energieeffizienz wird bei der Manfred Schägner GmbH als fortlaufender Managementprozess verstanden. Verbrauchsdaten werden nicht nur dokumentiert, sondern zur Bewertung der energiebezogenen Leistung und zur Priorisierung von Maßnahmen genutzt.

Erfassen
Verbrauchsdaten und relevante Betriebsgrößen werden regelmäßig erhoben.

Bewerten
Entwicklungen, Abweichungen und wesentliche Verbrauchsbereiche werden analysiert.

Verbessern
Technische und organisatorische Maßnahmen werden geplant und umgesetzt.

Überprüfen
Die Wirksamkeit wird anhand geeigneter Kennzahlen nachvollzogen.

Schwerpunkte der energetischen Bewertung

- Produktionsanlagen und produktionsnahe Versorgungstechnik
- Druckluft- und Kälteversorgung
- Beleuchtung und technische Gebäudeausrüstung
- Eigenstromerzeugung aus Photovoltaik
- Regelmäßige Plausibilitätsprüfung und Fortschreibung der Verbrauchsdaten

5 Wasser und Ressourcenschutz

Wasser wird am Standort für Sozialbereiche, technische Anwendungen und die Bewässerung eingesetzt. Die Versorgung erfolgt abhängig vom Einsatzzweck über Stadtwasser und Grundwasser.

Wasserbezogene Kennzahlen werden jährlich ausgewertet. Die Ergebnisse dienen dazu, Auffälligkeiten frühzeitig zu erkennen und gezielte Verbesserungsmaßnahmen abzuleiten.

Unsere Maßnahmen

- Regelmäßige Auswertung von Verbrauchsdaten und Zählerständen
- Wartung und Optimierung sanitärer und technischer Anlagen
- Sensibilisierung der Mitarbeitenden für einen bewussten Umgang mit Wasser
- Kontinuierliche Prüfung weiterer Einsparpotenziale

ZIEL 2027

Die Wasserintensität soll dauerhaft unter 24 m³ je Beschäftigten und Jahr gehalten werden.

6 Abfall und Kreislaufwirtschaft

Abfallmengen und Entsorgungswege werden regelmäßig erfasst und bewertet. Ziel ist es, Material möglichst effizient einzusetzen, Abfälle soweit wie möglich zu vermeiden und unvermeidbare Abfälle einer geeigneten Verwertung oder ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Die anfallenden Abfallmengen werden jährlich erfasst und hinsichtlich ihrer Entwicklung bewertet. Veränderungen werden analysiert und dienen als Grundlage, um Potenziale zur Abfallvermeidung, Materialeffizienz und Verwertung systematisch zu identifizieren.

7 Kontinuierliche Verbesserung

Die Weiterentwicklung unserer Energie- und Umweltleistung ist eine gemeinsame Aufgabe. Technische Lösungen, verlässliche Daten und verantwortungsbewusstes Verhalten im Arbeitsalltag greifen dabei ineinander.

Für die kommenden Jahre stehen insbesondere folgende Handlungsfelder im Mittelpunkt:

- Energieeffizienz in Produktion und Versorgungstechnik weiter verbessern
- Den Eigenversorgungsanteil aus erneuerbarer Energie weiter optimieren
- Mess- und Auswertungsstrukturen weiterentwickeln
- Wasserverbrauch und Ressourcenbedarf systematisch beobachten
- Abfallvermeidung stärken und Verwertungswege kontinuierlich optimieren
- Wirksamkeit umgesetzter Maßnahmen regelmäßig prüfen



Hinweis zur Berichtsgrenze

Die öffentliche Kurzfassung beschreibt ausgewählte Energie- und Umweltaktivitäten am Standort Steinmauern für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2025. Detaillierte Betriebs-, Kosten-, Produktions- und Anlagendaten sind nicht Bestandteil dieser Veröffentlichung.

8 Kontakt und Impressum

Manfred Schägner GmbH
Industriestraße 3
76479 Steinmauern

Berichtszeitraum
1. Januar bis 31. Dezember 2025

Veröffentlichung
Öffentliche Kurzfassung, Stand November 2026

Dieser Bericht dient der transparenten Information über ausgewählte Energie- und Umweltaktivitäten. Er stellt keine vollständige Umwelt- oder Nachhaltigkeitserklärung und keine rechtlich verbindliche Zusicherung dar.